

System p5 im Doppelpack bei groninger.



Überblick

■ Die Aufgabe

Ablösung der bestehenden ERP-Landschaft inklusive Migration der Daten

■ Die Lösung

Zwei skalierbare IBM System p5 550 bilden ein HACMP-Cluster, die Datenlast bewältigt ein redundant angeschlossener TotalStorage DS4300 Turbo

■ Die Vorteile

Leistungsstarke 64-Bit-POWER5+-Prozessoren • Bewährte IBM POWER5 Dual-Core-Technologie • Simultaneous Multithreading • HACMP • Voll skalierbare Architektur

Die groninger & Co. GmbH ist weltweit der kompetente Partner bei der Abfüllung chemischer, kosmetischer und pharmazeutischer Präparate. Das international tätige Crailsheimer Unternehmen stellt Füll- und Verschleißanlagen für die Industrie her. Mit über 800 individuell produzierten Verarbeitungsanlagen sorgt es seit seiner Gründung 1980 auf der ganzen Welt für die absolut sterile, keimfreie und hygienische Verarbeitung der Präparate. Vom konstruktiven Denken und Handeln der 550 Mitarbeiter profitieren weltweit über 4 000 namhafte Pharma- und Kosmetikfirmen. Hauptsitz des Unternehmens ist Crailsheim, daneben unterhält groninger ein Werk im bayrischen Schnelldorf sowie ein Büro in Basking Ridge NJ, USA.

Geschäftsprozesse mit PSIpenta.com abgebildet.

Seine Geschäftsprozesse hat das Unternehmen komplett mit PSIpenta.com abgebildet. Das frei konfigurierbare Datenmodell der ERP-Lösung sorgt für die weitgehende Automatisierung und

vereint selbst individuelle Geschäftsprozesse in einem logistischen Fluss, der die Effizienz und Rentabilität steigert. PSIpenta.com 7 setzt auf Oracle 9 als Datenbank. groninger verwaltet darin 500 000 Artikelstammdaten, 2 Mio. Stücklisten und 25 000 Bestandsartikel. Alle Produkte basieren auf einem Grundprogramm, zusätzliche Optionen ermöglichen individuelle Variationen. Weltweit arbeiten 324 Named User mit der ERP-Lösung, die monatlich 80 000 Lagerbewegungen registriert. Im Lager sind teilweise Barcodescanner im Einsatz, in der Regel erfolgt der Zugriff auf PSIpenta.com jedoch über einen der 400 PCs bzw. 80 Notebooks, die auch via VPN an das zentrale Rechenzentrum in Crailsheim angebunden sind.

Für PSIpenta.com waren bislang zwei PA-RISC-Systeme von HP im Einsatz, deren Supportverträge ausliefen. Maßgeblich zur Entscheidung für IBM beigetragen hat die Tatsache, dass HP seine PA-RISC-Server-Linie zugunsten der Itanium-2-Server nicht weiter verfolgt. PSIpenta.com ist für diese Plattform jedoch nicht freigegeben, der Wechsel auf eine andere war damit über kurz oder lang unausweichlich. Nachdem PSI die ERP-Lösung selbst auf System p entwickelt, war die Entscheidung zugunsten von IBM eindeutig. „Durch den strategischen Einsatz der IBM System p-Server als ERP-Plattform haben wir das Know-how der IBM auch in der internationalen Welt des Verpackens gebündelt“, sagt Harald Richter, Manager IT Department bei der groninger & Co. GmbH.

Neue Strategie mit HACMP-Cluster auf System p5.

Der IBM Business Partner CST präsentierte dem Unternehmen eine hochverfügbare Lösung auf der Basis von System p5. Die Plattform IBM System p5 550 ist eine neue Generation von skalierbaren 4-Core-Datenbank- und -Anwendungsservern, die für hohe Belastungen durch transaktions- und analyseintensive Anwendungen konzipiert wurden. Die bewährte IBM POWER5 Dual-Core-Technologie der fünften Generation bietet Unternehmen ein Maximum an Performance, das sich insbesondere für rechenintensive Business Intelligence-Anwendungen (BI) eignet. groninger hat in seinem Datenmodell von PSIpenta.com umfangreiche BI-Reports definiert. Sie greifen über Schnittstellen zu auf selbstgeschriebene Programme sowie eigenständige Anwendungen wie CRM, PM und Engineering Data Management (EDM). Die leistungsstarken 64-Bit-Prozessoren ermöglichen durch Simultaneous Multithreading selbst hier die verbesserte Anwendungsleistung.

Zwei System p5 550 mit je 2 Dual-Core-POWER5+-Prozessoren à 1,9 GHz, 16 GB Hauptspeicher und zwei redundanten Disken für AIX 5L bilden bei groninger das HACMP-Cluster. Darin laufen in getrennten Paketen die ERP-Lösung sowie die 120 GB große Oracle-Datenbank. Die Daten liegen in einem redundant angebundenen SAN in RAID5 auf einem 1,4 TB großen IBM TotalStorage DS4300 Turbo. Das Backup erfolgt auf einer IBM System Storage TS3310 Tape Library. In rund zwei Stunden sind sowohl die Applikation als auch die Datenbank komplett auf Band gesichert.

IBM Lösung eröffnet groninger alle Möglichkeiten.

Die Implementierung der Lösung und Begleitung des Projekts erfolgten durch den IBM Business Partner CST. Um zu gewährleisten, dass alle Geschäftsprozesse auch in der Neuinstallation von PSIpenta.com vollständig modelliert sind, wurde monatelang getestet. Als Basis dazu dienten drei komplette Migrationen der Echtzeitdaten. Die Tests waren auch erforderlich, da PSI seine ERP-Lösung für groninger auf die HP-Systeme portiert hatte. Mit dem Einsatz von IBM System p5 als Plattform stand jetzt wieder der originale Funktionsumfang zur Verfügung. Vier Monate lang wurde intensiv die Konsistenz der Daten überprüft, bevor die finale Migration nahtlos an einem Wochenende erfolgte.

Mit dem Abschluß der ERP-Projekts stellt sich für groninger die Frage nach der Zukunft der Windows-Daten. Der IBM TotalStorage DS4300 Turbo bietet den Spielraum und die Technologie, um auch diese Daten absolut performant zu verwalten. Ebenso ist die Verteilung der IT-Landschaft auf zwei Rechenzentren angedacht, um im Katastrophenfall abgesichert zu sein. Harald Richter: „Mit der IBM Lösung aus System p5 verfügen wir über ein ganz besonderes Paket, mit dem uns die ganze Welt offensteht.“

Technische Daten.

Hardware: 2 x IBM System p5 550,
TotalStorage DS4300 Turbo,
TS3310 Tape Library
Betriebssystem: AIX 5L
Anwendung: PSIpenta.com
Datenbank: Oracle

Kontakt.

IBM Deutschland GmbH
Ralf Gottesleben
Partnership Solution Center Mitte
Mobil: +49 160 7412314
E-Mail: ralf.gottesleben@de.ibm.com



groninger & Co. GmbH
Harald Richter
Manager IT Department
Hofäckerstraße 9
74564 Crailsheim
Telefon: +49 7951 495-3180
E-Mail: h.richter@groninger.de

IBM Business Partner
Computer Systems Technology GmbH
Werner Fröhlich
Maybachstr. 18
63456 Hanau
Telefon: +49 6181 96915-21
E-Mail: k.hentschke@cst-germany.de



IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:
ibm.com

IBM, das IBM Logo und ibm.com sind eingetragene Marken der IBM Corporation.

AIX 5L, POWER5+, System p, System p5 und TotalStorage sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicennamen können Marken anderer Hersteller sein.

Diese Erfolgsgeschichte verdeutlicht, wie ein bestimmter IBM Kunde Technologien/Services von IBM und/oder einem IBM Business Partner einsetzt. Die hier beschriebenen Resultate und Vorteile wurden von zahlreichen Faktoren beeinflusst. IBM übernimmt keine Gewährleistung dafür, dass in anderen Kundensituationen ein vergleichbares Ergebnis erreicht werden kann. Alle hierin enthaltenen Informationen wurden vom jeweiligen Kunden und/oder IBM Business Partner bereitgestellt. IBM übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Informationen.

© Copyright IBM Corporation 2007
Alle Rechte vorbehalten.